

## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Matthias Moosdorf, Stefan Keuter und der Fraktion der AfD**

### **Der Haushaltsplan 2025 des Auswärtigen Amts (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 20/13819)**

Hinsichtlich der Antwort der Bundesregierung (Bundestagsdrucksache 20/13819) auf die o. g. Kleine Anfrage der Fraktion der AfD ergeben sich nach Auffassung der Fragesteller Bedenken zur Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit (§ 7 BHO) und Notwendigkeit der Ausgaben (§ 6 BHO). Ausgaben dürfen nur geleistet werden, wenn sie notwendig sind und der Erfüllung staatlicher Aufgaben und Interessen dienen. Die Unabhängigkeit der staatlichen Ausgaben von parteipolitischen Interessen ist zu prüfen, wenn bestimmte Think-Tanks oder parteinahe Organisationen gefördert werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Nach welchen Kriterien wurden 12 Abgeordnete aus US-Bundesstaaten zum Projekt „Energiepolitik in Deutschland“ eingeladen und welcher Partei gehören sie an (Bundestagsdrucksache 20/13819, Antwort zu Frage 17, S. 7)?  
Wurde die Ausgabe bereits intern oder durch den Bundesrechnungshof geprüft (bitte ausführen)?
2. Wie viele deutsche und türkische Jugendliche und Fachkräfte wurden insgesamt seit der Gründung der Deutsch-Türkischen Jugendbrücke im Jahr 2012 jeweils gefördert (Bundestagsdrucksache 20/13819, Antwort zu Frage 32, S. 13)?
3. Zu welchem Zweck und in welchen Abteilungen bzw. Projekten werden die für die „Werchowna Rada“ angeschafften 1 000 Computer eingesetzt?  
Sind sie für Ausbildungsprogramme oder für die interne Modernisierung bestimmt (Bundestagsdrucksache 20/13819, Antwort zu Frage 37, S. 15)?
4. Wurde im Vorfeld geprüft, ob eine alternative Lösung wie die Reparatur vorhandener Geräte oder die Nutzung gebrauchter Hardware günstiger gewesen wäre (vgl. Frage 3)?  
Wurde die Ausgabe bereits intern oder durch den Bundesrechnungshof geprüft (bitte ausführen, vgl. Bundestagsdrucksache 20/13819, Antwort zu Frage 37, S. 15)?
5. In welcher Höhe hat die Bundesregierung das Projekt „Voices of Ukraine“, das vom Auswärtigen Amt im Zeitraum 1. Januar 2024 bis zum 30. Juni 2025 läuft und mit rund 1.4 Mio. Euro gefördert wird (Bundestagsdrucksache 20/13819, Anlage 8, S. 72) seit 2022 insgesamt gefördert?

- a) Welche Anteile der Kosten entfallen jeweils auf Einkommensförderung, möblierte Wohnungen, Gesundheitsversorgung, psychosoziale Betreuung und Berufsausbildung ([www.ecpmf.eu/voices-of-ukraine-ecpmf-launches-new-ukraine-media-support-programme/](http://www.ecpmf.eu/voices-of-ukraine-ecpmf-launches-new-ukraine-media-support-programme/))?
  - b) Wie viele ukrainische Journalisten, Redakteure und Medienschaffende hat die Bundesregierung seit 2022 im Rahmen dieses Projekts insgesamt gefördert und wie viele davon sind ukrainische Journalisten im Kosovo?
  - c) In welcher Höhe werden die ukrainischen Journalisten im Kosovo von der Regierung der Republik Kosovo gefördert, wie viele der geförderten ukrainischen Journalisten, Redakteure und Medienschaffende haben das Stipendium bzw. Einkommen erhalten und wie hoch ist das monatliche Einkommen bzw. Stipendium?
  - d) Welche erforderlichen Voraussetzungen sind für die Bewerber um ein Stipendium vorgeschrieben und ist eine maximale Dauer des Bezugs des Stipendiums vorgesehen, wenn ja, wie lange und wenn nein, gibt es Prüfmechanismen, dass die Stipendiaten die Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungen dauerhaft erfüllen?
6. Was wird im Rahmen des Projekts „Förderung regelbasierter Sicherheitspolitik und Integration in ASEAN“ konkret in welchen Formaten thematisiert und durchgesetzt (Bundestagsdrucksache 20/13819, Anlage 12, S. 93)?
  7. Wie hoch ist die Gesamtfinanzierung des Programms „Tag der deutschen Einheit 2023“ durch die Bundesregierung?
    - a) Gibt es Sponsoren, die einen erheblichen Anteil (mehr als 20–30 %) der Gesamtfinanzierung eines Projekts oder Programms tragen (wenn ja, bitte Namen der Sponsoren angeben (Bundestagsdrucksache 20/13819, Anlage 17)?
    - b) Gibt es Regeln für die maximale Höhe der Sponsoringleistungen eines einzelnen Sponsors an das Auswärtige Amt, und wenn ja, wie hoch ist der maximal zulässige Betrag?
  8. Erhält Prof. Dr. Yvonne Hofstetter als Beauftragte Deutschlands im NATO Data und Artificial Intelligence Review Board (DARB) in irgendeiner Form Bezüge, Zuwendungen oder Vergütungen von der Bundesregierung (Anlage 18, Bundestagsdrucksache 20/13819), wenn ja, wo sind diese Ausgaben im Haushalt veranschlagt und sind ihre Reisekosten durch diese Zuwendungen abgedeckt?
  9. Welche völkerrechtlichen Berater wurden zur Beiratssitzung Völkerrecht eingeladen und wofür wurden die Ausgaben in den Jahren 2023 und 2024 in Höhe von über 3 500 Euro verwendet (ebd.)?
  10. Welche externen Experten und Think-Tank-Vertreter wurden zu den Gesprächen und Arbeitsessen mit Ausgaben von über 23 000 Euro in den Jahren 2023 und 2024 eingeladen (ebd.)?

Welche konkreten Themen wurden jeweils diskutiert?
  11. Welcher Inhalt wurde bei der von DeZIM Berlin durchgeführten Studie thematisiert, die vom Auswärtigen Amt in den Jahren 2023 und 2024 mit über 59 000 Euro finanziert wurde (ebd.)?

Kann die Studie öffentlich eingesehen werden, und wenn ja, wo?

12. Welcher Inhalt wurde bei der von Geostat Delft durchgeführten Studie thematisiert, die von dem Auswärtigen Amt im Jahr 2023 mit 11 900 Euro finanziert wurde (ebd.)?  
Kann die Studie öffentlich eingesehen werden, und wenn ja, wo?
13. Von welchen Think-Tanks wurden Vertreter zu welchen Themen zu den Fachgesprächen eingeladen, die vom Auswärtigen Amt mit 5 374,89 Euro finanziert wurden (ebd.)?  
Wofür wurden diese Ausgaben verwendet?
14. Von welchen Think-Tanks wurden Vertreter zu den vom Auswärtigen Amt im Jahr 2023 mit 3 420,48 Euro finanzierten Outreach-Workshops zu FFP (bitte ausschreiben) eingeladen (ebd.)?  
Welche Themen wurden konkret behandelt?
15. Stehen dem Auswärtigen Amt intern nicht genügend Kapazitäten oder Ressourcen zur Verfügung, um die Konzeption, Durchführung und Auswertung der Mitarbeiterbefragung intern ohne externe Unterstützung durch das Fraunhofer-Institut durchzuführen (ebd., bitte begründen)?
16. Welcher Inhalt wurde bei der Studie thematisiert, die von Trans European Policy Studies Association im Jahr 2024 durchgeführt und vom Auswärtigen Amt mit 14 400 Euro finanziert wurde (ebd.)?  
Kann die Studie öffentlich eingesehen werden, und wenn ja, wo?

Berlin, den 20. Dezember 2024

**Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion**

*Vorabfassung - wird durch die lektorierte Version ersetzt.*